

2. Tagebücher / Selbstzeugnisse

Tagebuch von August Hermann Francke.

Francke, August Hermann

Halle (Saale), 01.01.-31.12.1723

30. August 1723

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-463

Bewerbung in d. Kirche von
des Hrn. Fürstbisch.

C. Fürstbisch. aufstand mit
Bewerbung von einem Gelehrten,
dass d. Fürstbisch. in d. Kirche
sein wolle, so aber nicht
genug gegründet begründet war,
von.

Von 30. Augusti, 1723.

Briefe an _____

1. geschrieben an Hn. Cantor von
der Gleichmann, Weinberg.

— Hn. Pastor Köppler. Drey,
bey besetzung.

— an Hn. von Geisau zu fass,
Kempten, w.

— Hn. von Münsingen zu
Gathmann. Hn. bey d. Brief
sah ich Hn. Mauchel, Wal-
deck w. Hn. Köppler, Braun,
Lambert, mitgegeben.

Das Collegium.

2. von 8 bis 9 das Collegium ge-
halten de scopo libri Etker.

Briefe _____

3. von 9 bis 10 bey dem noch
Krankengenden Hn. M. Kün-
der gewesen.

Briefe von _____

4. Brief von Hn. Pastor Fesser.
Eggen.

— von Hn. Just. Alberti.

Gespräch mit —

5. Gespräch mit H. Munkel.

— mit Alberti, d. by H.
Leitenberger gemacht.

— H. Linsch, Affato.

— " — Erwinig. Dornsch.

— " — Alv. Berolin.

— " — Potius aus Ostfries-
land.

Gespräch von —

6. Von 2 bis 3 besichtigt wurde
von d. fr. Dr. Langin u. i.
verzeihl. Lehrer, vorz. d. f.
Erwinig.

Die Konferenz.

7. Von 3 bis 4 Konferenz
zusammen, wofür H. Papp.
Erwinig. Lehrer, mein Sohn
u. H. M. Kambach zum
ersten mal beggesehen.

Gespräch von —

8. Gespräch von H. Kambach
u. d. H. M. Kambach, u. d. fr. f.
sich ganze Facultät ge-
wisst.

— H. von Kambach, Erwinig.

— A. E. M. Kambach, f.
in. Kambach.

— fr. G. G. Kambach
u. d. f.

— Kambach Kambach
u. Kambach.

